

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 145.

Sonnabend, den 25. Mai.

1833.

### Bekanntmachung.

Die löbliche vereinigte Schützengesellschaft allhier wird  
Mittwoch, den 29. Mai d. J., früh halb 9 Uhr,  
in feierlichem Zuge ihren zeitherigen Schießplatz verlassen und  
den neuen am Hintertthore  
beziehen, hier auch am nämlichen Tage, und zwar nach Abfeuerung der Böller, ihre Schießübungen  
ansfangen. Leipzig, den 24. Mai 1833.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Müller, Stadtrath.

### Börsen in Leipzig, vom 24. Mai 1833.

Course im Conv. 20 Fl. Fuss.			Course im Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k.S. 140½	—	Louisd'or à 5 Thlr.	—	109½
do.	2M. 139½	—	Holland. Ducaten à 2½ Thlr.	—	13½
Augsburg in Ct.	k.S. 100½	—	Kaiserl. ....do.	—	13½
do.	2M. —	—	Bresl. ....do. à 65½ Al do.	—	12½
Berlin in Ct.	k.S. —	103½	Passir. ....do. à 65 As do.	—	12
do.	2M. 103½	—	Species	—	1½
Bremen in Louisd'or	k.S. 110	—	Verl. } Preuss. Courant	—	102½
do.	2M. —	—	} K. sächs. Cassenbillets	101	—
Breslau in Ct.	k.S. —	—	Gold p. Mark fein köln.	—	—
do.	2M. 103½	—	Silber 1516th. u. dar. pr. do.	—	—
Frankfurt a. M. in WG.	k.S. 100½	—	do. niederhaltig....do.	—	—
do.	2M. —	—			
Hamburg in Bo.	k.S. 146½	—	R. k. 5str. Anl. v. 1820. à 100 Fl.	—	—
do.	2M. 146½	—	do. à 4 pCt. v. 1821. à 250 Fl.	—	—
London pr. L. St.	2M. 6.17½	—	Actien der Wiener Bank o. D. in Fl.	1240	—
do.	3M. 6.16½	—	K. k. 5str. Metall. à 5 pCt.	94½	—
Paris pr. 300 Fr.	k.S. 78½	—	do. seit 1829 à 4 pCt.	84½	—
do.	2M. 78½	—	K. preuss. Staats-Schuld-Scheine	—	—
do.	3M. —	—	à 4 pCt. in preuss. Ct.	96½	—
Wien in Conv. 20 Kr.	k.S. —	101½	Poln. Partial-Obligationen à 300 Fl.	—	—
do.	2M. —	—	poln. in pr. Cour.	58½	—
do.	3M. —	100½			

### Gottesdienst.

Am ersten Pfingstfeiertage predigen:  
zu St. Thomä: Früh Hr. M. Siegel,  
Mittag = D. Goldhorn,  
Besp. = D. Klinkhardt;  
zu St. Nicolai: Früh = D. Bauer,  
Mittag = M. Müller,  
Besp. = M. Simon;

in der Neukirche: Früh Hr. M. Söfner,  
Besp. = Hofmann;  
zu St. Petri: Früh = M. Wolf,  
Besp. = M. Eichorius;  
zu St. Pauli: Früh = Prof. Höpfner,  
Besp. = M. Runze;  
zu St. Johannis: Früh = M. Kriß;  
zu St. Georgen: Früh = M. Hänsel,  
Besp. = Fröhlich;

zu St. Jakob: Früh Hr. M. Adler;  
 Katechese in der Freischule: = Nagejahn;  
 kathol. Kirche: Früh = P. Richter;  
 reform. Gemeinde: Früh = Pastor Blasch, Com-  
 munion,  
 Vesp. Betstunde.

Am zweiten Pfingstfeiertage predigen:

zu St. Thomä: Früh Hr. D. Goldhorn,  
 Mittag = D. Klinckhardt,  
 Vesp. = M. Siegel;  
 zu St. Nicolai: Früh = D. Rüdell,  
 Vesp. = M. Lasch;  
 in der Neukirche: Früh = M. Weiskner,  
 Vesp. = M. Richter;  
 zu St. Petri: Früh = M. Kunad,  
 Vesp. = M. Schiebler,  
 Probepredigt;  
 zu St. Pauli: Früh = M. Otto,  
 Vesp. = M. Schödel;  
 zu St. Johannis: Früh = M. Krip;  
 zu St. Georgen: Früh } = M. Hänfel;  
 Vesp. }  
 zu St. Jakob: Früh = M. Apel;  
 Katechese in der Freischule: = Nicolai;  
 reform. Gemeinde: Früh = Prediger Schweizer  
 aus Zürich;  
 kathol. Kirche: Früh = Pfarrer Müller.

W d h n e r;  
 Hr. M. Simon und Hr. M. Siegel.

### Kirchenmusik.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der  
 Thomaskirche:  
 „Vater unser“ u., von Wahlmann und Him-  
 mel; in zwei Theilen.

Am ersten Pfingstfeiertage in der  
 Nicolaikirche:  
 Missa, von Mozart. (Cdur Nr. 3.)  
 Kyrie eleison! —

Gloria in excelsis Deo! —  
 Der Ambrosianische Lobgesang, nach Harders Ueber-  
 setzung von Schicht. 1. Abth.

Nach der Predigt.  
 Sanctus —, von Mozart.

Unter der Communion.  
 Agnus Dei —, von Mozart.

Nachmittag in der Thomaskirche.  
 Hymne, von J. Haydn.

In der Kirche zu St. Pauli:  
 Gloria etc. von Fr. Schneider.

Am zweiten Pfingstfeiertage in der  
 Thomaskirche:

Missa, von Mozart.  
 (Wie am ersten Feiertage in der Nicolaikirche.)  
 Der Ambros. Lobgesang. 2. Abth.

### Unter der Communion.

Agnus Dei —, von Mozart.

Nachmittag in der Nicolaikirche:  
 Hymne, von J. Haydn.  
 (Wie am ersten Feiertage in der Thomaskirche.)

### Liste der Getrauten.

Vom 17. bis 24. Mai 1833.

- a) Thomaskirche:  
 1) Hr. E. F. Kunze, Bürger und Victuallen-  
 händler, mit  
 Igfr. U. W. Koppe aus Frankenhäusen.  
 2) Hr. E. H. Fleck, Bürger und Hausbesitzer, mit  
 J. N. Günther aus Volkmarödorf.  
 b) Nicolaikirche:  
 1) Hr. J. F. W. Ahnert, Posamentirermeister,  
 mit  
 Igfr. L. Bücher, Schneidermeister allhier T.  
 2) Hr. J. G. Krause, Lohnkutscher, mit  
 Fr. F. W. Unger, Lohnkutschers Witwe.  
 3) Hr. E. U. Kirsten, Pächter des Schieß-  
 hauses in Borna, mit  
 Igfr. E. E. Thomas, Gasthalters allhier T.  
 4) U. F. U. Leckert, Markthelfer, mit  
 Igfr. E. H. Fischer, Goldplättners allhier T.  
 5) Hr. J. Pegler, Schneidermeister, mit  
 Igfr. M. E. J. Franz, Pferdeverleiher in  
 Wittenberg hinterlassene Tochter.  
 6) Hr. E. F. Breitschädel, Privatgelehrter  
 in Wahren, mit  
 Igfr. H. P. Seltmann, Graveurs allhier T.  
 7) Hr. E. U. Jacobi, Kaufmann, mit  
 Fr. U. A. Barthel, Kaufmanns Witwe.  
 c) Katholische Kirche: Vacat.  
 d) Reformirte Kirche: Vacat.

### Liste der Getauften.

Vom 17. bis 24. Mai 1833.

- a) Thomaskirche:  
 1) Hrn. E. D. Dehler's, Bürger's und Schlosser-  
 meisters Sohn.  
 2) Hrn. J. U. Furf's, Bürger's u. Schuhmacher-  
 meisters Tochter.  
 3) Hrn. J. E. Kranz, Bürger's und Brau-  
 consortens Tochter.  
 4) J. T. Raundorf's, Zimmergesells Tochter.  
 5) Hrn. E. F. U. Fischer's, Kaufmanns und  
 Eisengießerei-Besitzers Sohn.  
 6) Hrn. G. Haschke's, Bierverlegers Tochter.  
 7) Ein unehelicher Knabe.  
 b) Nicolaikirche:  
 1) Hrn. J. G. Kind's, Bürger's Sohn.  
 2) Hrn. J. U. Werner's, Tuchscheerer-Ober-  
 meisters Tochter.  
 3) J. E. Ackermann's, Markthelfers Sohn.  
 4) J. E. Hilliger's, Markthelfers Sohn.

- 5) F. W. Ammann's, Gerichtsdieners Sohn.  
 6) Hrn. J. H. U. Hegewald's, Seilermeisters Tochter.  
 7) Hrn. J. M. Kchele's, Schneidermeisters S.  
 8) Hrn. F. W. Fischer's, Schlossermeisters S.  
 9) Hrn. G. U. Schwarze's, Kaufmanns S.  
 10) Hrn. L. Wapler's, Kramers Tochter.  
 11) Hrn. J. F. Kunath's, Bürger's Tochter.  
 12) Ein unehelicher Knabe.  
 13—18) Sechs uneheliche Mädchen.
- c) Katholische Kirche:  
 1) E. Kiepert's, Instrumentenmacher-Schiffers Sohn.
- d) Reformirte Kirche:  
 1) Hrn. Mursinna's, Bürger's u. Kramers S.

## Getreidepreise.

	2 Thlr. 20 Gr.	bis 3 Thlr.	— Gr.
Weizen	2	4	6
Korn	1	18	20
Gerste	1	8	10
Hafer	3	4	8
Erbsen	4	8	12

## Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

	5 Thlr. 18 Gr.	bis 6 Thlr. 10 Gr.
Büchenholz	4	5
Birkenholz	4	5
Ellernholz	3	4
Kiefernholz	4	—
Eichenholz	2	—
1 Korb Kohlen	1	2
1 Scheffel Kalk	1	2

## Theater der Stadt Leipzig.

Montag, den 27. Mai, zum zweiten Male: Des Adlers Horst, romantisch-komische Oper von C. v. Holtei, Musik von Gläser.

Dienstag, den 28. Mai: Der Freischütz, romantische Oper von C. M. v. Weber. Mad. Fischer — Agathe — als zweite Gastrolle.

## Musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung.

Josephine Eder, Pianistin aus Wien, wird die Ehre haben, heute, Sonnabend am 25. Mai, eine musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung im Saale des Hotel de Pologne zu geben, wozu sie ein verehrtes kunstliebendes Publicum Leipzigs ergebenst einladet.

## Erste Abtheilung.

1) Quartett-Satz. 2) Adagio und Rondeau für das Pianoforte aus dem Concert von S. Thalberg, vorgetragen von der Concertgeberin. (Auf Verlangen.) 3) Das Gelübde, von Tiedge, gesprochen von Fräulein Rosalie Wagner. 4) Neue Liebe, neues Leben, Lied von Hauptmann, gesungen von Herrn Hauser.

## Zweite Abtheilung.

1) Variationen von Louis Schunke, vorgetragen von der Concertgeberin. 2) Lied von Lachner, mit Begleitung des Violoncello's, gesungen von Herrn Eichberger. 3) Die Seelenwanderung, von Castelli, vorgetragen von Fräulein R. Wagner. 4) Variationen für zwei Pianoforte's von Borzischek, gespielt von Fräulein Clara Wied und der Concertgeberin.

Einlaß um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr. Billets zu nachstehenden Preisen sind bis heute Nachmittag um 4 Uhr in der Musikhandlung des Herrn Probst-Ristner zu haben: Familienbillets zu 3 Personen 1 Thlr. Ein einzelnes Billet 12 Gr. Abends am Eingange des Saals kostet das Billet 16 Gr.

Anzeige. Hiermit gebe ich mir die Ehre, alle geehrten Söhne und Freunde von meiner Wiederankunft in Leipzig zu benachrichtigen, und um Ihr ferneres gütiges Zutrauen ergebenst zu bitten.  
 D. C. C. Hering, prakt. Wund- und Zahnarzt,  
 Petersstraße, neben Hotel de Russie.

Empfehlung. Locken-Kämmchen mit Bronze belegt empfiehlt  
W. A. Lurgenstein.

Empfehlung. Mit ganz schönen Rosshaaren, das Pfund 7 Gr., im Centner bedeutend billiger, so wie Haartuch zu Meubles, und mit neuen fertigen Matratzen in ganz billigen Preisen, empfiehlt sich die Leinwandhandlung von  
 G. A. Janisch.

Haus-Verkauf. Ein zu Wurzen auf dem Dom gelegenes Wohnhaus, 2 Geschöß hoch, (4 Stuben, mehrere Stubenkammern, 2 Küchen, Speisekammer und Keller enthaltend), mit Hof, einem Gärtchen, Wagenschuppen, Pferde stall und Waschhaus, ist zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt (jedoch nicht Unterhändlern)  
 Adv. Brunner in Leipzig.

Verkauf. In Nr. 1140 auf der Gerbergasse stehen zwei Pferde zu verkaufen.

Verkauf. Ein anzugsfreies, an der Chaussee liegendes Schenkut mit Dekonomie, unweit Leipzig, soll sofort für 6500 Thaler verkauft werden durch  
J. G. Otto, Inhaber des conc. Geschäfts-Comptoirs, Grimma'scher Steinweg,  
im goldnen Einhorn.

Zu verkaufen ist ganz nahe bei Leipzig in der gesündesten Lage ein angenehmes Gartengrundstück, welches aus zwei Häusern besteht, wovon das eine die Zinsen des Kaufpreises deckt, das andere nebst Garten aber, abgesondert und städtisch eingerichtet, sofort bezogen werden kann. Nähere Auskunft giebt der zum Verkauf beauftragte Notar Hofmann, Katharinenstraße Nr. 375.

Verkauf. Ein Handrollwagen, eine große Waage mit Balken, einige hundert leere Cigarrenlisten in  $\frac{1}{4}$ , und mehrere Handlungsgeschäften, stehen ganz billig zu verkaufen im Gewölbe Nr. 391 der Katharinenstraße.

Verkauf. Frischer und geräucherter Lachs ist zu haben bei  
J. C. Postel, Halle'sche Gassen-Ecke Nr. 472.

\* \* \* Die längst erwarteten kleinen Gothaer Schinken, im Gewicht von 5 bis 12 Pfd., sind so eben frisch angekommen und werden zu den bekannten billigen Preisen verkauft bei  
C. F. Kunze, Fleischergasse Nr. 290.

\* \* \* Cervelat-, Zungen-, Roth- und Silzwurst, so wie auch beste Rinds- und Schweinszungen, sind von bester Güte und billigsten Preisen zu haben bei  
C. F. Kunze, Fleischergasse Nr. 290.

Preise ohne Verbindlichkeit.

Beste holl. Voll-Häringe 10 Thlr. Cour.

" " Ohlen " 7 " "

" Drontheimer " 8 " "

" Stavanger " 3 " "

pr. Tonne contant frei am Bord.

Altona, im April 1833.

Peterzell & Comp.



## Französischen Essig, Oel, Senf und eingemachte Früchte,

so wie englische Saucen, und Salatschereu in Holz und Horn, von bekannter guter Qualität, empfehlen  
Sellier & Comp.

## Ausländische Gegenstände für die Tafel,

als: französische Pickles, vinaigre aux fines herbes et à l'estragon, moutarde à l'estragon et aux L. herbes, noyeaux rouge et blanc, prepared Mustard, Oyster-Powder, Muskröm, Curry, Mix'd Pickles, Onions, Piccalilly Cauliflower, red Cabbage, Walnuts, french Beans, Girkins, french Olives, Essence of Anchovy, of Lobster et of Shrimps, Harvey-Sauce, Reading-Sauce, Oyster et Walnut-Ketchup, Chilli Vinegar, ostind. Soya, Choux-Choux, Ingber, small round Oranges, potted Shrimps etc. etc., empfing in Commission und empfiehlt sich damit bestens

Carl Schubert, Ecke des Thomasgässchens.

Unser Lager von

## feinen Bremer Cigarren

empfehlen wir einem geehrten Publicum hiermit bestens. Eben so können wir Tabakrauchern einen leichten geschnittenen Canaster, das richtige Pfund à 8 und 12 Gr., als ganz vorzüglich empfehlen.  
C. H. Menz & Comp., Petersstraße Nr. 112.

## Feine Filzhüte neuester Pariser Façon,

so wie alle Sorten seidene auf Filz, empfiehlt zu den billigsten Preisen  
W. L. Koberling, Katharinenstraße, vom Markte herein rechter Hand,  
unter Herrn Classig's Kaffeehaus

## Die neuesten

# Pariser Sonnenschirme

erhielt so eben und empfiehlt

J. P. Gautier, Grimma'sche Gasse Nr. 579.

## Neueste seidene Sonnenschirme,

in schwarz und dunkelbraun mit Pfefferrohrstielen, erhielten so eben und verkaufen aufs billigste  
Gebrüder Tecklenburg, am Markte, neben Auerbachs Hofe.

## \* Seidene Sonnenschirme, \*

in den beliebten dunkeln Farben, worunter auch Knicker, erhielt wieder und empfiehlt zu billigen Preisen  
die Band- und Modewaaren-Handlung von Carl Sörnitz.

## Neueste Sommer-Tücher für Damen,

in allen Größen und Gattungen, sind vor den Pfingstfeiertagen zum billigsten Verkauf aufgestellt bei  
J. H. Meyer, Auerbachs Hof gegenüber.

## Neue Kleiderstoffe.

Englische und französische Mouffeline, englische und französische Leinwände, gestreift und carrirt, gestreifte und carrirte Baste und halbseidene Stoffe, und ein ganz neues Lager der schönsten engl. Kattune etc., empfiehlt billigst  
J. H. Meyer, Auerbachs Hof gegenüber.

## Elegante Kleiderstoffe

in französischen und englischen Mousselins, französische und englische glatte, gestreifte und carrirte Leinwände, ostindische Baste in glatt und carrirt, so wie ein ganz neues Lager schöner englischer Kattune, empfiehlt zu billigen Preisen

Gustav Oehler, Grimma'sche Gasse Nr. 578.

## Feine französische Glacé-Handschuhe

für Damen und Herren, das Paar 6½ Gr., im Dutzend billiger, empfiehlt  
Gustav Oehler, Grimma'sche Gasse Nr. 578.

Hernany und Crêpe de Chine Tücher in  $\frac{6}{4}$ ,  $\frac{8}{4}$  u.  $\frac{10}{4}$ , so wie französische und Wiener  $\frac{1}{4}$  grosse Umschlagetücher, empfing wieder in grosser Auswahl, und empfiehlt zu anerkannt billigen Preisen  
Gustav Oehler, Grimma'sche Gasse Nr. 578.

## Elegante Damentaschen

von gepreßtem Leder empfing eine Sendung in Commission und empfiehlt solche zu ganz billigen Preisen  
F. A. Rein, unter den Bühnen.

## J. G. Schramm,

Auerbachs Hof, drittes Gewölbe vom Markte herein, empfiehlt sich mit seinem, durch bedeutende Sendungen vollständig sortirten Lager von gestrickten und gewirkten wollenen und baumwollenen Herren- und Damen-Jacken, Beinkleidern, lithographirten Damen- und Kinder-Strümpfen in Wolle und Baumwolle, desgleichen Socken für Herren, neueste Muster, und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Capitalgesuch. Auf ein Hufengut, nebst Zubehör, in der Nähe von Leipzig, werden 2000 Thaler, und auf ein von Grund aus neu erbautes, auf 1000 Thaler gerichtlich gewürdetes, und mit 500 Thaler bei der Immobilienbrandcasse versichertes Wohnhaus, nebst Zubehör, in Burzen werden 250 Thaler, beiderseits zur ersten und alleinigen Hypothek, zu erborgen gesucht durch den Adv. Donner, Katharinenstraße Nr. 371, 2 Treppen hoch.

Gesucht. Ein junger solider Mensch kann sogleich als Bedienter auf einem Rittergute Unterkommen finden. Das Nähere im conc. Geschäfts-Comptoir von  
J. G. Otto, im goldnen Einhorn.

Gesucht wird ein Kindermädchen in mittlern Jahren. Neuer Neumarkt Nr. 607, eine Treppe hoch rechts.

Gesucht. Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mensch von 18—20 Jahren, welcher mit Pferden gut umzugehen weiß und sich also als tüchtiger Kutscher qualificirt, kann einen guten Dienst bekommen, im Salzschischen Nr. 406, eine Treppe hoch.

Gesucht. Eine ordentliche Frauensperson wird zur Aufsichtung gesucht. Das Nähere auf dem Mühlgraben in Nr. 1059, bei Ammer.

Logisgesuch. Ein solides Frauenzimmer wünscht bei einer stillen Familie oder Witwe ein kleines helles Stübchen, mit Kamin und den nöthigsten Meubles versehen, jedoch ohne Bette, binnen Johanni zu beziehen. Näheres auf der Burgstraße Nr. 148, 2 Treppen hoch, zu erfragen.

Gewölbe-Vermiethung. An neuen Neumarkte, in der Nähe der Grimma'schen Gasse, ist ein schönes Gewölbe mit heller Schreibstube, Niederlage und einem Keller, zu Michaeli zu vermieten. Das Nähere im Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Vermiethung. Eine gut meublirte Stube nebst Alkoven ist in der Grimma'schen Gasse, eine Treppe hoch vorn heraus, so gleich oder zu Johanni zu vermieten. Näheres besagt die Exped. d. Bl.

Vermiethung. Ein Parterrelogis zu 26 Thlr. pr. Jahr Zins, die Aussicht in die daran stoßenden Gärten, zu Johanni zu beziehen, weist nach F. Metlau, am Nicolaikirchhofe.

\* \* Ein zweispänniger Stuhlwagen ist für diese Feiertage noch zu vermieten im goldenen Anker in der Fleischergasse.

Heute im Hôtel de Prusse zweite Versammlung des Handlungsdiener-Clubs.

Bekanntmachung. Einem hochgeehrten Publicum zeige hiermit höflichst an, daß ich vergangene Ostern die Schenkwirtschaft der großen Funkenburg übernommen habe. Für den mir gütigst erwiesenen Besuch in dem verlassenen Locale sage ich meinen ergebensten Dank, mit der Bitte, mich in dem neuen recht oft zu beehren. Stets werde ich bemüht seyn, mit guten Speisen und Getränken aufwarten zu können, um desto mehr ihres gütigen Zuspruchs mich zu erfreuen. Leipzig, den 22. Mai 1833.  
Ferd. Becker, sonst Wirth zur kleinen Funkenburg.

Anzeige. Daß nach bevorstehenden Pfingstfeiertagen die Garten-Concerte ihren Anfang nehmen und den Sommer hindurch alle

**Sonntage, Montage und Freitage,**  
und zwar den letztbenannten Tag mit warmem Abendessen (portionenweis), fortgesetzt werden sollen, beehre ich mich allen meinen Gönnern und Freunden höflichst anzuzeigen. Um gütigen Zuspruch bittend, versichere ich, mich zu bemühen, mit guten Speisen und Getränken aufwarten zu können.  
Ferd. Becker, Wirth zur großen Funkenburg.

## Concert-Anzeige.

Kommende Pfingstfeiertage wird das Waldhornistenchor vom zweiten Schützenbataillon in Zweinaundorf mit Concertmusik unterhalten, wozu um zahlreichen Besuch bittet  
der Wirth C. Kupfer.

### Concert-Anzeige.

Zum zweiten Pfingstfeiertage, den 27., und Dienstag, den 28. Mai, ist Concert- und Tanzmusik vom Musikchore des ersten Schützenbataillons, welches Musikfreunden und Tanzlustigen hiermit bekannt gemacht, und um zahlreichen Besuch gebeten wird.  
Möckern, den 25. Mai 1833. Friedrich Braunschweiger.

## Einladung.

Am zweiten Pfingstfeiertage, als den 27. d. M., wird das Musikchor des löbl. 3. Schützenbataillons von Wurzen in meinem Saale Concertmusik auf Messing-Instrumenten zu geben die Ehre haben. Meine geehrten Gönner, Freunde und ein resp. Publicum gebe ich mir die Ehre hierzu ergebenst einzuladen.  
Ernst Reinhardt, in Lützschena.

Einladung. Nächsten Montag, den zweiten Pfingstfeiertag, wird bei mir für gute Concertmusik gesorgt seyn; ich bitte alle hohe Gönner und Bekannte, mich mit zahlreichem Besuche zu beehren. Böbigler.  
C. Fr. Hauck, Gastwirth.

Einladung. Unterzeichneter beehrt sich, dem geehrten Publicum gehorsamst anzuzeigen, daß bevorstehenden Sommer jeden Sonntag und Festtag die gewöhnlichen Früh-Concerte in Schleswig regelmäßig gehalten werden, eben so wird jeden Sonntag, Montag und Festtag Nachmittags Concert- und Tanzmusik statt finden. Durch prompte und billige Bedienung hoffe ich die Zufriedenheit der mich beehrenden Gäste zu erwerben und bitte deshalb um gütigen Besuch.  
G. Zieger, in Schleswig.

**Kunst-Anzeige der malerischen Zimmerreise,**  
Salon Nr. 1 am Herin Kelmers Garten.

Daß das von mir erst kürzlich vollendete Panorama von Leipzig mit seinen Umgebungen, nebst dem Panorama von Konstantinopel und den beigeestellten 9 Dioramen und Kosmogrammen, nur noch bis Montag, den 27. Mai, zum allerletzten Male, ohne allen Widerruf, und zwar bei zur Hälfte gestelltem Preise à Person 4 Gr., Kinder die Hälfte, zu sehen ist, solches zeige ich einem hochzuverehrenden Publicum hierdurch ergebenst an, mit der Bitte, mich die kurze Zeit meines Hierseyns noch recht zahlreich zu beehren.  
Antonio Sacchetti.

Der Salon ist von Morgens 8 Uhr bis zur Abenddämmerung geöffnet.

**Panorama von Paris** ist nur noch bis den letzten Pfingstfeiertag zu sehen. Der Eintrittspreis ist 4 Groschen.

Reisegelegenheit. Jemand, der seinen eignen bequemen Wagen hat und den 26. oder 27. dieses Monats mit Extrapost nach Hamburg verreis, wünscht auf halbe Kosten einen Reisegesellschafter. Zu erfragen im rothen Löwen, hinten quer vor eine Treppe hoch.

Reisegelegenheit nach Teplitz. Den 30. oder 31. Mai geht eine bedeckte Chaise dahin. Zwei Plätze für einen Herrn und eine Dame sind zu erfragen neuer Kirchhof Nr. 276, bei J. J. Simon.

### Fünf Thaler Belohnung.

Verloren wurden in den Abendstunden des 23. Mai auf dem Wege von Cythra über Bischer und Lindenau nach Leipzig, um die Promenade herum, über den Rossplatz bis an den Kurprinz, zwei goldne Petschafte mit Steinen, und ein goldner Uhrschlüssel, sämmtlich durch einen goldnen Ring zusammen gehalten. Der ehrliche Finder wird gebeten, diese Sachen gegen obige Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren. Am Himmelfahrtstage Abends um 10 Uhr ist durch einen Fall beim Thomaspfortchen ein aschgrauer Filzhut mit einem seidenen Bande verloren worden. Inwendig ist das Leder gelb, mit einem hochroth seidenen Bändchen, und das Hutfutter ist von weißer Seide mit dem engl. Wappen Oarey London bezeichnet. Der Finder wird gebeten, diesen Hut in Thorschmitts Hause Nr. 805 an der Wasserfront im Garten an den Candidat Schwald gegen eine gute Belohnung in der Mittagsstunde abzugeben.

Aufforderung. Der Instrumentmacher F...r wird um Bezahlung der seit 24 Jahren schuldigen 58 Thlr. 7 Gr. 2 Pf. ersucht, sonst wird man sich deutlicher erklären. C. A. G.

An Fräulein G. Da ich durch einer frühern Ein'adung Donnerstag Abend 8 Uhr zu erscheinen abgehalten war, so bitte ich, Sonnabend am bewußten Orte und Stunde zu erscheinen. A. —

\* \* \* Heber die mir von vis à vis durch die Luft zugesandten, anderswo besser placirten Geschenke quittire ich hiermit, und bemerke nur, daß die Zukunft meine Erkenntlichkeit mit sich bringen wird. P... 167.

### Thorzettel vom 24. Mai.

#### Grimma'sches Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Dr. Schausp. Eberhard, v. Lübeck, im Kranich.  
Dr. Rfm. Doerbeck, v. hier, v. Torgau zurück.  
Dr. Tuchfabr. Haberland, v. Finsterwalde, bei Wittweide.  
Dr. GDRath Jacobi, v. Berlin, im Hotel de Russie.  
Die Frankfurter reitende Post.  
Auf der Dresdner Diligence: Dr. Cand. Beerhardt, v. h., v. Dschag zurück.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr. Vacat.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
Dr. Partic. Joseph, a. England, v. Dresden, pass. durch.  
Dr. D. Ackermann, v. Dschag, Stockenstr. Nr. 1.  
Dr. Adv. u. Ger.-Dir. Weber, v. Baugen, unbestimmt.  
Dr. Stud. Thomas, v. Baugen, im Plauenschen Hofe.  
Dr. Rittmstr. v. Bülow, v. Luxemburg, im Hotel de Pol.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Dr. Ger.-Adj. Werner, nebst Familie, v. Mühlberg, p. d.  
Auf der Dresdner Gilpost: Dr. Buchhldr. Meyer, v. Gies-  
sen, u. Dr. Mühlbecher, v. Pegau, pass. durch.  
Dr. Brauer Stimpf, nebst Frau, v. Warschau, pass. d.  
Dr. Forbader, Boikcheis Frau, v. Erfurt, pass. durch.  
Dr. Lieut. v. Haaden und Dr. Rfm. Kretz, von hier.  
Dr. DVAth v. Jahn, v. hier, Dr. Stud. Ragn u.  
Dr. Maler Senf, v. Wien u. Halle, in St. Berlin,  
u. Dr. Gütten-Berw. Martini, v. Götting, in Auerb. Dose.  
Frau Gräfin v. Lindau, v. Dresden, im Hotel de Bav.

#### Halle'sches Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Dr. Webermstr. Zippe, v. Berlin, pass. durch.  
Dr. Commis Thielmann, v. Raumburg, bei Engelhardt.  
Dr. Ober-Lehrer Wieke, v. Halle, pass. durch.  
Drn. Rfl. Meyer u. Siebel, v. Braunschweig, pass. durch.  
Auf der Berliner Post, 10 Uhr: Dr. D. Kreyher, von  
Zerbst, in St. Berlin, Dr. Sanlist Brenner, v. Witten-  
berg, in Nr. 636, u. Drn. Ruppia, Kühnemann, Kess-  
ler u. Raumann, v. Magdeburg, im Elephanten.  
Auf der Magdeburger Gilpost: Dr. Rfm. Bodemer, aus  
Gilenburg, v. Magdeburg, pass. durch, Dr. D. Habicht,  
v. Bernburg, unbest., u. Dr. Rfm. Diegel, a. Dresden,  
v. Halle zurück.

Drn. Knüpfer u. Glück, v. hier, v. Döben zurück.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Drn. Hbl. Grauer, Steiber u. Hoch, v. Tübingen, p. d.  
Dr. D. Blüding, v. Kiel, unbestimmt.  
Dr. Maj. v. Noble, Dr. Maj. v. Forckes, Dr. Ober-  
Rech.-Rathin Franck und Dr. Justiz-Rathin Kunig,  
v. Berlin, im Hotel de Saxe.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Dr. Ober-Amtm. Rüdiger, v. Bernburg, pass. durch.  
Dr. Hofmarschall Freiherr v. Steinigt, v. Köthen, im  
Hotel de Baviere.  
Dr. Rfm. Becker, v. Döben, unbestimmt.  
Drn. Stud. Billing u. Hofmann, v. Halle, unbestimmt.  
Dr. Reg.-Rath Schelbell, v. Merseburg, pass. durch.  
Dr. Land-Ger.-Rath Unger, a. Raumburg, v. Döben, p. d.  
Dr. Amtm. Persch, a. Großsch, v. Döben, pass. durch.  
Dr. Geh.-Finanz-Rath v. Albert, v. Köthen, im H. de Pol.  
Auf der Berliner Gilpost, um 1 Uhr: Dr. Stud. Blüsch,  
v. hier, v. Delitzsch zurück, Dr. Maj. Eberhardt, v. De-  
litzsch, pass. durch, Dem. Rablisch, a. Schneeberg, v. Berlin,

bei v. Lindenthal, u. Drn. Rfl. Fomann u. Parboe,  
v. Berlin u. London, im Hotel de Saxe.

Dr. Stud. Grunow, v. Halle, unbestimmt.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Dr. Def. Trebetius, v. Schwerg, in der g. Sonne.  
Dr. Rfm. Fürstenheim, v. Köthen, im Hotel de Pologne.  
Dr. Amts-Verwalter Henze, nebst Gattin, v. Beesenlaub-  
lingen, im g. Pute.  
Dr. Rfm. Braune, v. hier, v. Berlin zurück.  
Dr. Tuchschereer Ortelig, v. Jessen, bei Marx.

#### Kanstädter Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Dr. Lehrer Bachmann, v. Heppede, u. Drn. Rfl. Rellisen,  
Schwanhorn u. Rost, v. Kochen u. Lauban, pass. durch.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr. Vacat.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Dr. Posthalter Grimm, v. Schaafstädt, in den 3 Eilen.  
Drn. Stud. Henne u. Rost, v. Jena, unbestimmt.  
Dr. Rfm. Röhre, v. Sittelde, pass. durch.  
Dr. Lieut. v. Nekowky und v. Butzer, in preuß. Diensten,  
v. Luxemburg, im Hotel de Pologne.  
Dr. Amtm. Lehmann, v. Stauchau, pass. durch.  
Dr. v. Wolfersdorf, v. Merseburg, pass. durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Auf der Frankfurter Gilpost, 14 Uhr: Barbara Reboogae,  
v. La page, in St. Berlin, Dr. Rfm. Duetz, v. Hers-  
bede, im gr. Blumenberge, Rob. Seaumy, v. Paris,  
im Hotel de Baviere, Dr. Botenmstr. Egermann, von  
Gotha, in St. Berlin, u. Dr. Rfm. Focke, v. Amster-  
dam, bei Mylius.

Dem. Gerhardt, v. Raumburg, im Hotel de Pol.

Dr. Stud. Pabstnebel, v. Götting, unbest.

Dr. D. Knoch u. Dr. Cand. Richter, v. Lauchstädt, und  
Dr. Amtm. Messig, v. Raschwitz, in der gr. Funkenb.

#### Petersdorfer Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Dr. Actuar. Zeh, v. Dreyßig, bei Lehmann.  
Dr. Stud. Selle, v. hier, v. Pegau zurück.  
Dr. Rfm. Puruckter, v. Aitenburg, in Krafts Hofe.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Drn. Rfl. Buchheister, nebst Gattin, u. Röll, v. Braun-  
schweig u. Wolfenbüttel, in Nr. 697.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Dr. Baumstr. Schulze, v. Zeitz, pass. durch.  
Dr. Hblsm. Nicolai, v. Schneeberg, unbestimmt.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Dr. Cant. Gerlach, nebst Tochter, v. Götting, bei Gerold.

#### Hospitalthor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Mad. Lange, v. Mockris, bei Vaccariere.  
Dr. Domain-Dir. v. Benda, v. Regensburg, im H. de Bav.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Dr. D. Heinrich u. Dr. Rechnungsführer Krause, v. Kol-  
big, im gr. Blumenberge.

Auf der Räraberger Diligence, um 7 Uhr: Dr. Stud.  
Kunze, v. hier, v. Lengsfeld zurück, Dr. Hblgsdiener  
Krausnigter u. Dem. Selle, v. Zwicau, in St. Berlin,  
Dr. M. Fiedler, v. Plauen, bei Stockmann, u. Dr. Lehren  
Grahner, v. Eibenstock, in Nr. 579.

Dr. Architect Krieger, v. Dresden, in der bl. Mäse.

Von Vormittag 11 bis Abends 6 Uhr. Vacat.